

Grundstücke 166 111, Unterstütz.-F. 93 047, Div. 140 000, Tant. an A.-R. 10 774, do. an Vorst. 5387, Grat. 7500, Vortrag 11 082. Sa. M. 5 105 667.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Braumaterial., Pech, Eis, Kohlen, Beleucht. u. Betriebs-Unk. 742 951, allg. Geschäfts-Unk., Versich., Steuern, Geschirr-Unk., Löhne u. Gehälter 886 779, Reparatur an Gebäuden, Fässern u. Inventar 24 046, Miete auswärt. Grundstücke 13 332, Zs. 21 701, Brutto-Gewinn 390 553. — Kredit: Vortrag 9578, Erlös aus Bier u. Nebenprodukten abzügl. Vertriebspesen 2 069 787. Sa. M. 2 079 365.

Kurs Ende 1886—1913: 272, 274, 260, 255, —, 217, 180, 152.50, 185, 215, 236.50, 245, 236, 214, —, 181.50, —, 192, 189, 173.75, 170, 153.50, 140, 150.50, 160, 165, 164.50, 159%. Notiert in Leipzig. Die Aktien Serie B zugel. April 1905.

Dividenden 1886/87—1912/13: 16²/₃, 17, 17, 17, 16, 13¹/₃, 11¹/₃, 10, 10, 13¹/₃, 13¹/₃, 13¹/₃, 12, 12, 11, 11, 11²/₃, 11, 9, 9, 9, 8, 7, 9, 10, 10, 10%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Otto Thiemann, Carl Saxl.

Prokuristen: Franz Köhler, Fritz Haucke.

Aufsichtsrat: (7) Vors. A. Geyer, Stellv. P. Böttcher, A. B. Mälzer, Justizrat Rud. Hase, O. Kahnt, Carl Zetsche, Buchdruckereibes. Carl Bonde, Altenburg.

Zahlstellen: Kauerndorf: Eigene Kasse; Leipzig, Dresden u. Altenburg: Allg. Deutsche Credit-Anstalt.

Bavaria-Brauerei in Altona.

Gegründet: 11./5. 1897. Die G.-V. v. 24./11. 1903 beschloss Verlegung des Sitzes der Ges. von Hamburg nach Altona. Die Firma L. Possehl & Co. in Hamburg hat in die Ges. das ihr gehörige, an der Hoch- Wilhelminen- u. Breitstrasse in Altona belegene Grundstück nebst Gebäuden für M. 1 500 000 eingebracht u. dagegen als Kaufpreis M. 1 000 000 in Aktien à M. 1000 u. M. 50 000 bar erhalten, während für den Rest von M. 450 000 eine auf dem Grundstück lastende Hypoth. von der Ges. übernommen ist.

Zweck: Errichtung einer Brauerei mit jährl. Leistungsfähigkeit von ca. 200 000 hl mit Kühl- u. Gefrierräumen etc. auf dem in die Ges. eingebrachten Grundstück, ferner Errichtung von Wohnhäusern auf diesem Grundstück, Verkauf von Eis. Nach Fertigstellung aller Baulichkeiten verfügt die Ges. jetzt über 8 Häuser mit 9 Läden, 2 Wirtschaften und 48 Wohnungen mit zus. 170 Zimmern, die, soweit für die Zwecke der Ges. nicht erforderlich, vermietet sind; ausserdem stehen noch ca. 1800 qm zu vermietende Kühl- u. Gefrierräume zur Verfügung, die auch grösstenteils vermietet sind. 1904 Ankauf des Grundstückes Altona, Königstrasse 215/217 für Stallungszwecke; dasselbe steht nach vollzogenem Umbau und nach Abschreib. mit M. 197 000 ein und bringt etwa M. 9000 Miete p. a. 1905/06—1912/13 erforderlichen Zugänge auf Gebäude u. Masch.-Anlage-Kti M. 107 177, 9326, 17 978, 2708, 10 431, 8585, ca. 56 000, 20 916; 1912/13 Errichtung eines grossen Geschäftshauses in Wilhelmshaven mit ca. M. 300 000 Kostenaufwand. Bierabsatz 1899/1900—1911/12: 73 540, 90 101, 100 146, 112 780, 111 133, 135 439, 141 401, ca. 140 000, ca. 130 000, ca. 130 000, ca. 125 000, 128 000, ca. 130 000 hl; 1912/13 erhöhter Absatz.

Kapital: M. 3 000 000 in 3000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 500 000, erhöht lt. G.-V. v. 29./11. 1913 um M. 500 000 in 500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./10. 1913, übernommen von L. Possehl & Co. in Lübeck zu 114.50%, angeboten den alten Aktionären v. 8.—22. Dez. 1913 ebenfalls zu 114.50%.

Vorrechts-Anleihe: M. 2 500 000 in 4¹/₂% Schuldverschreibungen lt. Beschluss des A.-R. vom 11. Mai 1897, rückzahlbar zu 102.50%, Stücke à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1905 durch jährl. Ausl. am 1. Werktag im April auf 1. Okt., u. zwar bis 1909 einschl. von je M. 30 000, bis 1914 einschl. von je M. 40 000, bis 1919 einschl. von je M. 60 000, bis 1924 einschl. von je M. 75 000, bis 1929 einschl. von je M. 95 000, bis 1934 einschl. von je M. 122 000 u. bis 1937 einschl. von je M. 130 000, immer nom.: ab 1. Okt. 1910 gänzliche Kündigung mit 6 Monaten Frist vorbehalten. Sicherheit: I. Hypothek von M. 2 675 000 auf das Grundeigentum der Ges. Pfandhalter: Deutsche Bank, Fil. Hamburg. Die Anleihe diente mit zur Erfüllung des oben bezeichneten Zweckes der Ges. Verj. der Coup. u. Stücke: 4 J. (F.) Zahlstellen wie bei Div. In Umlauf am 30./9. 1913 M. 2 230 000. Kurs in Hamburg Ende 1899—1913: 102, 101.40, 100.80, 102, 102.70, 102.50, 103, 101.60, 101.15, 101.90, 102, 102.70, 102.25, 101, 100%. Aufgelegt 8./8. 1899 zu 102% zuzügl. 4¹/₂% Stück-Zs. ab 1./4. 1899.

Hypoth.-Darlehen: M. 1 000 000 in einem 5% Hyp.-Darlehen, rückzahlbar in jährl. Raten bis 1927. **Hypotheken** (auf Grundstücke am 30./9. 1913): M. 936 500 (s. Bilanz) davon M. 118 000 auf dem Grundstück Altona, Königstr., sowie M. 46 000 auf Grundstück Kl. Gärtnerstr.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (mind. aber eine feste Vergüt. von M. 10 000), vom weiteren Überschuss mind. 5% z. Spez.-R.-F., Rest Super-Div. Die Firma Haller, Söhle & Co. in Hamburg hatte ab 1./10. 1899 auf 4 Jahre eine Div. von 4% p. a. garantiert. Abschreib. auf Anlagen bis 1./10. 1911 M. 2 755 618.

Bilanz am 30. Sept. 1913: Aktiva: Grundstück 1 500 000, Gebäude 2 637 262, Grundstücke Barmbeck Königstr., Kl. Gärtnerstr., Elbburg, Wilhelmshaven (Neubau Wilhelmshaven) 1 199 807 abzügl. 936 500 Hypoth. bleibt 263 307, Eishäuser 11 299, Masch.- u. Kühlanlage 391 760, elektr. Anlage 18 634, Tiefbrunnen do. 11 247, Lagerfässer, Bottiche u. Stahltank do. 259 834, Transportfässer 11 711, Brauerei-Inventar 20 000, Pferde 12 801, Wagen, Motorwagen